

Keine Antwort

Azzi Memo

Ey, ey

Blicke nachts auf die Stadt, frag': „Was ist aus uns geworden?“

Ey, ey, war das alles so geplant, ist es das, was wir wollten?

Ey, red nicht von Kilopaketen

Wo ich lebe, könnten Pisser wie du nie was bewegen

Red nicht von scharfen Knarren, abgefuckte Leute, von wegen

Lock dich nachts in Gassen, in 'ner Falle frisst du Machete

Sechs-Drei, Azzlack, Motherfuck, leben das, was wir euch erzählen

Keine Märchen, ihr Pisser, Bandenschlachten, Krieg in der Gegend

Trau dich hier Fuß zu fassen, hinterlass' ein Loch in dei'm Schädel

Red nicht von Straße, Bubi, Piece und Ott hast du nie gesehen

Zügel deine Zunge, wie du rufst, so schallt's zurück

Falscher Ort, falsche Person, auf den Knien mit Gun am Genick

Ohne Skrupel, ohne Hemmung, 'ner Mutter ihr Kind zu nehm'n

Eine Fingerbewegung erlöst dich von deinem Problem

Für den neuen GLE, matt Coupé, 'n AMG

Ticken Brüder auf den Straßen Rocks und gehen diesen Weg

Dollar, Franken oder €s, zählen Geld während ihr schläft

Mehr Zelte als ein Flüchtlingslager, komm ich zeig' dir was geht

Zwölfter Stock auf dem Balkon, ey, ey

Blicke nachts auf die Stadt, frag': „Was ist aus uns geworden?“

Ey, ey, war das alles so geplant, ist es das, was wir wollten?

Ey, ey, tausend Fragen in mei'm Kopf, doch auf keine eine Antwort

Ne, ne, tausend Fragen in mei'm Kopf, doch auf keine eine Antwort

Auf Hilfe wird hier verzichtet

Ich bin groß geworden in 'nem Ort, wo man sich vergiftet

Wo man statt Brot ein halbes Koks holt, um den Hunger zu stillen

Wo keiner einem was Gutes wünscht, Bruder, friss oder stirb

Ich schnapp' mir mein'n Teil und was du machst, ist mir egal

Denn als ich auf dem Boden lag, reichte mir keiner seine Hand

Lacoste dazu Rolex passt, FFM um Mitternacht, sitz' auf dem Beifahrer

sitz, Samet drückt auf das Gaspedal, Richtung nach Hause, lass mich a

b

Steig' aus dem Wagen, in den Fahrstuhl, drück' auf zwölf und denke na

ch

„Sag nur, was hat uns die Straße bis heute gebracht, hä?“

Steig' aus dem Fahrstuhl, zu viele Gedanken, zünd 'ne Kippe an

Zwölfter Stock auf dem Balkon, ey, ey

Blicke nachts auf die Stadt, frag': „Was ist aus uns geworden?“

Ey, ey, war das alles so geplant, ist es das, was wir wollten?

Ey, ey, tausend Fragen in mei'm Kopf, doch auf keine eine Antwort

Ne, ne, tausend Fragen in mei'm Kopf

Zwölfter Stock auf dem Balkon

Blicke nachts auf die Stadt, frag': „Was ist aus uns geworden?“

Ey, ey, war das alles so geplant, ist es das, was wir wollten?

Ey, ey, tausend Fragen in mei'm Kopf, doch auf keine eine Antwort

Ich hab' tausend Fragen in mei'm Kopf, doch auf keine eine Antwort (k

eine eine Antwort, keine eine Antwort)